

Sonnabend, den 2. Juli 1988, 17.00 Uhr

~~Sonntag, den 3. Juli 1988, 17.00 Uhr~~

ausgefallen

Im Rahmen des Dresdner Sommers 1988

2. Serenade

Dirigent: Volker Rohde, Dresden

Solist: Helmut Rucker, Dresden, Flöte

Falls das Konzert wegen schlechter Witterung innerhalb der ersten halben Stunde abgebrochen werden muß, wird der Eintrittspreis bis zehn Tage nach dem Konzert gegen Vorlage des Programmes als Eintrittskarte in der Besucherabteilung der Dresdner Philharmonie im Kulturpalast, Zimmer 572, zurückerstattet. Sprechzeit: Dienstag, 10–12 Uhr.

VORANKÜNDIGUNGEN:

Sonnabend, den 9. Juli 1988, 17.00 Uhr

Sonntag, den 10. Juli 1988, 17.00 Uhr

Schloßpark Pillnitz

3. Serenade

Dirigent: Wolfgang Rögner, Bautzen

Solist: Michael Lang, Dresden, Fagott

Werke von Mendelssohn Bartholdy, Mozart und Schubert

Sonnabend, den 20. August 1988, 17.00 Uhr

Sonntag, den 21. August 1988, 17.00 Uhr

Schloßpark Pillnitz

4. Serenade

Dirigentin: Romely Pfund, Neubrandenburg

Solist: Guido Titze, Dresden, Oboe

Werke von Joh. Chr. Bach, Dittersdorf und Haydn

Programmplätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1987/88

Chefdirigent: Jörg-Peter Weigle

Redaktion: Dipl.-Phil. Sabine Grosse

Druck: GGV, BT Heidenau III-25-16 2 JtG 009-37-88

Eintritt mit Programm: 3,25 M

DRESDNER PHILHARMONIE

2. Serenade

2. Juli 1988



DRESDNER SOMMER 1988 IM SCHLOSSPARK
PILLNITZ

Wolfgang Amadeus Mozart
1756–1791

Divertimento für Streichorchester
D-Dur KV 136

Allegro
Andante
Presto

Johann Joachim Quantz
1697–1773

Konzert für Flöte und Streichorchester
G-Dur

Allegro
Arioso e mesto
Presto

Edvard Grieg
1843–1907

„Aus Holbergs Zeit“ – Suite im alten
Stil für Streichorchester op. 40

Präludium
Sarabande
Gavotte
Air
Rigaudon